

[7764.] Dresden, den 1. Juni 1855.
 Zu nachstehenden Kalendern, welche in unse-
 rer Officin gedruckt werden, als:
Pirnaischer Oekonomischer
oder Haushaltungs-Ka-
lender Auflage 17000,
Neustädter Wirthschafts- u.
Historien-Kalender " 4000,
Großenhainer Haus- und
Landwirthschafts-Kalen-
der " 12000,
Stolpenser Chroniken- u.
Historien-Kalender " 7500,
Neuer Dresdner Stadt- und
Land-Kalender " 8500,
Dresdner Haushaltungs- u.
Wohlfahrts-Kalender " 8000,
Königl. Sächs. concess. va-
terländischer Kalender " 6000,
 werden wir auch dieses Jahr einen litera-
 rischen Anzeiger wieder beifügen lassen.
 Zusendungen müssen jedoch bis spätestens
Ende Juli in unseren Händen sein.
 Den Betrag nehmen wir aber in
 Betracht der billigen Preise, sowie
 baaren Auslagen Anfangs October
 nach.
 Mit Achtung zeichnen
 ergebenst
C. C. Meinhold & Söhne.

[7765.] **Inserate.**
 Zur Bekanntmachung Ihres Verlags er-
 laube ich mir hiermit Ihnen das hier erschei-
 nende
Bade-Blatt (Freundenliste),
 1 1/2 N^o pr. Zeile,
 sowie das wöchentlich 3 Mal erscheinende
Wochenblatt,
 1 1/2 N^o pr. Zeile,
 zu empfehlen. Das Erstere wird täglich in
 mehreren hundert Expl. in hiesiger Stadt ver-
 theilt u. findet während der Sommer-Saison
 unter den zahlreich anwesenden Fremden aller
 Nationen die weiteste Verbreitung.
 Um die Benützung obiger Blätter zu litera-
 rischen Ankündigungen noch mehr zu erleich-

tern, bin ich bereit, die Kosten der Inserate in
 der Art zu übernehmen, daß ich in jedem Fall
 für deren Betrag Exemplare der anzuzeigen-
 den Artikel fest behalte.
 Baden-Baden, 17. Juni 1855.
D. N. Marg,
 Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

[7766.] Zu Inseraten empfehle ich die im
September d. J. in meinem Verlage pro
1856 in Octav-Format erscheinenden Ka-
lender:
Der Bote,
Volkskalender für alle Stände,
Auflage 20,000.
Allgemeiner Hauskalender für alle
Stände,
Auflage 30,000.
 Ich berechne die gespaltene Zeile in Petit
 oder deren Raum im Boten mit 3 N^o, und im
 Hauskalender mit 5 S^o, und bitte ich, mir An-
 zeigen bis spätestens Ende Juli einzusenden, da
 ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann.
 Den Verlegern von Kalendern und großen Zei-
 tungen zeige ich zugleich an, daß ich Change-
 Inserate acceptire und gefällige Offerten umge-
 hend erwarte.
 Blogau, den 12. Juni 1855.
Carl Flemming's Verlag.

[7767.] **Inserate auf dem Umschlag**
 vom
Universallericon der Tonkunst,
 Lieferung 2. und Folge,
 werden angenommen, und die Zeile oder deren
 Raum mit 4 N^o berechnet und in laufende
 Rechnung notirt.
 Dresden, am 3. Juni 1855.
Robert Schaefer's Verlag.

[7768.] Zu Inseraten populärer Artikel erlau-
 ben wir uns die in unserm Verlage erschei-
 nenden beiden Kalender:
Katholischer Volkskalender für 1856,
Landwirthschaftlicher Kalender für 1856
 zu empfehlen. Dieselben müssen spätestens bis
 Mitte August in unsern Händen sein. Wir be-
 rechnen für die Zeile 5 S^o.
L. Schwanu'sche Verlags-Handlung
 in Köln u. Neuß.

Leipziger Börse am 25. Juni 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 139 3/4 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 101 3/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Lsdr. à 5 \mathfrak{R}	k. S. — 2 Mt. —	108 1/4 99 3/4
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. — 2 Mt. —	56 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149 3/4 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. — 2 Mt. — 3 Mt. —	6. 17 1/2
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 79 3/4 2 Mt. — 3 Mt. —	— 81 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem " d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach	—	—
ger. Ausmünzungsfusse d ^o .	—	8 1/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R} auf 100	—	5
Kaiserl. d ^o d ^o d ^o .	—	5
Bresl. d ^o d ^o à 65 1/2 As " d ^o .	—	—
Passir d ^o d ^o à 65 As " d ^o .	—	—
Conv.-Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	2 1/4
Wiener Banknoten pr. 150 fl.	—	81 3/4
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber " d ^o d ^o	—	—
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	86	—
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 \mathfrak{R}	—	—
kleinere	99	—
à 4 % von 1847 von 500 \mathfrak{R}	100	—
à 4 % von 1852 von 500 \mathfrak{R}	—	—
von 100 \mathfrak{R}	101 1/2	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 \mathfrak{R} .	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	86 1/4	—
von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	—
kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis	78 1/2	—
Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 \mathfrak{R}	—	—
d ^o d ^o Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 \mathfrak{R}	99 3/4	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	95
à 3 % von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	—
kleinere	—	100 3/4
d ^o d ^o d ^o à 4 %	—	—
d ^o d ^o d ^o à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 \mathfrak{R}	88 1/2	—
à 3 1/2 % (v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—	—
(v. 500 \mathfrak{R}	94 1/2	—
d ^o à 3 1/2 % (v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—	—
d ^o lausitzer d ^o à 3 %	—	94
d ^o d ^o d ^o à 3 1/2 %	—	—
d ^o d ^o d ^o à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-	106	—
Obligationen à 3 1/2 %	—	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat.	—	—
à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	88	—
von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	—
à 3 % kleinere	—	—
d ^o Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o d ^o d ^o d ^o à 5 %	64 1/4	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o I. Emiss. à 250 \mathfrak{R} pr. 100	159	—
Leipziger d ^o II. d ^o in Quittbog. d ^o	138	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100	209	—
Löbau-Zittauer d ^o à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	38 1/2
Alberts- d ^o à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d ^o à 200 \mathfrak{R} pr. 100	158 1/2	—
Magdeb.-Leipz. d ^o à 100 \mathfrak{R} pr. 100	312 1/2	—
Thüringische d ^o à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	107 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Schutz der Autoren gegen unbefugte Uebersetzungen. — Anzei-
 geblatt Nr. 7694—7768. — Leipziger Börse am 25. Juni 1855.

Anonyme 7694. 7695. 7751.	Krieger, H. 7731. 7757.	Legier 7726.	Schmid in N. 7742.
7752. 7754. 7755.	Gerold's Verl. 7714.	Löning & Co. 7721.	Schmorl & v. S. 7756.
Möher & Co. 7701. 7730.	Gillis & Co. 7736.	Marr 7765.	Schönigsh 7741.
7745. 7768.	Hartmann 7744.	Meinhold & S. 7764.	Schropp & Co. 7706.
Bechholz 7725.	Hennings in N. 7753.	Mejer sen. in Br. 7723.	Schwann 7768.
Beck in S. 7724. 7732.	Herbig in B. 7708.	Münz 7749.	Schwetsche & S. 7738.
Berger, Seyrault & S. 7715.	Herbig in L. 7713.	Ragel 7712.	Stahel 7705.
Bieler & Co. 7717.	Gerold in S. 7743.	Reumann in M. 7707.	Thimm 7747.
Brodhaus 7702.	Heubel 7709.	Rutt 7737.	Trosz 7739.
Decker 7710.	Gurter 7749.	Dehmiqke's Verl. 7722.	Trowisch & S. 7716. 7759.
Doehereiner 7727.	Janke 7748.	Brandel & M. 7728.	7761. 7763.
Dunker, M. 7699.	Kesslring, Ferd. 7696.	Reimer, D. 7700. 7711.	Lürf 7746.
Fischer in G. 7697. 7750.	Kollmann in L. 7718.	Richter in S. 7729.	Boigt in L. 7719.
Fleischer, Fr. 7762.	Körner'sche B. 7720.	Riegel's Verl. 7703.	Boigt & G. 7698.
Flemming's Verl. 7766.	Kymmel 7733.	de la Rue & K. 7760.	Reiser 77 35.
Krieger, G. L. 7704.	Linde 7734.	Schaefer in Dr. 7767.	